

# Ein neues oder doch altes Mädchen aus Konoha

???

Von InuFan

## Kapitel 7: (Denkt euch was aus)

So Nach langer Zeit mal wieder ein Kapietel, tut mir leid das ich so lange keins mehr hochgeladen hab. Hab in der Schule eine Prüfung nach der Nächten gehabt. Nun viel Spaß beim lesen.

---

Als ich am nächsten Morgen aufwachte lag ich im meinem Futon. Komisch wie war ich denn hier hingekommen? Ich war auf dem Dach eingeschlafen...neben Sasuke, also hat er mich ins Bett gebracht? Komisch er machte nicht den Eindruck als würde er so was tun, so kalt wie der Emo immer ist. Ich stand auf und ging in das Esszimmer wo die anderen bereits Frühstückten. Ich setzte mich neben Naruto. „Guten Morgen. Man Mitsuki du schläfst wirklich lange, echt jetzt.“ Begrüßte mich Naruto grinsend. „Schlafen ist gesund.“ erwiderte ich lächelnd und aß ein wenig. „Sag mal wo warst du gestern Abend Mitsuki?“ fragte Sakura misstrauisch. „Nirgends, nur auf dem Dach.“ sagte ich gelassen. „Wieso warst du so lange da oben, wann bist du wieder gekommen?“ fragte Kaugummi. „Ich bin eingeschlafen. Weiß nicht wann und wie ich in mein Bett gekommen bin.“ Antwortete ich Schulter zuckend und ignorieret Sakura einfach und Aß weiter. Nach dem Frühstück ging Sakura mit dem Brückenbauer mit und ich begleitete Sasuke und Naruto zu ihrem Training. Ich setzte mich auf einen Ast und sah den beiden eine Weile zu. Ich war immer noch müde also schloss ich einfach meine Augen und schlief.

„Hey Mitsuki, wo bist du?“ weckte mich Narutos rufende stimme. Ich öffnete träge meine Augen, Moment...war es eben nicht noch hell gewesen wieso ist es jetzt Nacht. „Bist du sicher dass sie hier war Emo?“ fragte Naruto irgendwo unter mir. Mein Blick glitt suchend über den Boden. „Ja Dumpfbacke, sie hat von einem Baum aus uns beim Training heute Morgen zugesehenen. Wahrscheinlich ist sie schon wieder eingeschlafen.“ Antwortete Sasuke auf Narutos frage. Ich sprang von meinem Ast und landete lautlos hinter den beiden. „Ja ich bin wieder eingeschlafen Sasuke.“ Sagte ich freundlich. Ab und zu Schlaf ich nun mal gerne. Die beiden Ninjas erdschreckten sich zu Tode und drehten sich überrascht zu mir um. „Man Mitsuki erschreck uns nicht so, selbst der Emo hätte sich eben fast in die Hose gemacht, echt jetzt.“ Sagte Naruto grinsend. „Hn, klappe Idiot. Sag mal Mitsuki du hast echt alles verschlafen oder?“ fragte Sasuke mich. „Ja, was hab ich alles verpasst...ihr beide etwas verletzt, du mehr als Naruto Sasuke, soll ich mir das mal ansehen?“ fragte ich und musterte ihn etwas

besorgt. „Hn, geht auch so.“ sagte er, mir viel auf das er nicht mehr so kalt mit mir sprach sondern mit einer gewissen Achtung. „Na gut, aber wenn du schmerzen hast sag Bescheid.“ Sagte ich freundlich zu Sasuke. „Also was hab ich verpasst?“ fragte ich nun an beide gerichtete. „Jede Menge, wir haben gegen Zabuza gekämpft.“ Berichtete Naruto und fing an mir ausführlich alles auf dem Weg zum Haus des Brückenbauers zu erzählen. Am Nächsten Morgen verließen wir das reich der Wellen und kehrten nach Konoha zurück. „Morgen um 08:00 Uhr an der Brücke bei Platz 7, bis dann.“ Sagte Kakashi und verdrückte sich. Wir verabschiedeten einander und trafen uns am Treffpunkt. Ich war bereits um 07:00 Uhr da und setzte mich auf den Boden, ich bin einfach zu faul zum Stehen. „Morgen Sasuke.“ begrüßte ich den jüngsten Uchia ohne in seine Richtung zu sehen. „Morgen, wie machst du das, du weist immer schon vorher wer sich dir nähert.“ Fragte Sasuke mich als er neben mir stand. „Ich kann Chakra analysieren, einmal analysiert kann ich es immer und überall wiedererkennen. Ich hab ausgeprägte sinne, ich spüre Chakra schon auf weite Entfernung auch wenn es unterdrückt ist. Mit deinem Sharingan und dem richtigen Training kannst du das auch Lernen.“ Erklärte ich und lächelte ihn an, in dem Punkt stand er mir eigentlich nicht nach er hatte einfach keinen geeigneten Trainer. „Hn, ich hab keinen Sensei der mir sowas beibringen kann. Kannst du es genauer erklären?“ fragte er. „Also gibt es keinen Spezialisten der einen Uchia vernünftig Trainieren kann? Jemand mit viel Erfahrung mit dem Sharingan? Was ist mit Kakashi?“ fragte ich ihn. „So was wie du kann er auch nicht. Er ist kein Uchia...du schon, in gewisser Weise.“ Sagte Sasuke. „Stimmt, geborene Uchia bin ich schon...aber mein Nachname ist trotzdem Namikaze. Wie willst du eigentlich stark werden wenn du niemanden hast der dich Trainiert, allein kann man viel, aber nicht genug. In Konoha gibt es doch bestimmt jemanden der dich in Genjustu und Umgang mit dem Sharingan Trainieren kann.“ Erwiderte ich nett. Es gab doch bestimmt wen oder nicht? „Ich kenne nur eine die so gut ist, und die ist nicht der Sensei Typ, außerdem bitte ich nicht um gefallen.“ Sagte Sasuke. „Frag doch einfach ob sie dich Trainiert, wenn du nett bist sagt sie bestimmt ja.“ Erwiderte ich freundlich, Typisch Uchia wollen nie um Hilfe bitten. „Hn, Trainiert du mich?“ fragte er. „Du hast mich gemeint? Dir ist klar dass ich keine Ninjutsus anwenden kann...nur Tai und Genjustu.“ Erwiderte ich. „Hn, Ninjutsu kann mir jeder beibringen, aber um das Sharingan zu besiegen muss ich von jemanden lernen der etwas Stärkeres hat als das Sharingan. Machst du es oder nicht?“ fragte er. „Ok, ich mach es, aber.“ Sagte ich grinsend. „Aber?“ frage er misstrauisch nach. Ich wollte Kaugummi ärgern also. „Du musst ab jetzt mich Sensei nennen und netter zu mir sein, das ist alles. „Na schön, Sensei.“ Erwiderte Sasuke. „Gut, Lektion Nummer eins, achte immer auf deine Umgebung.“ Sagte ich und in dem Moment wurde Sasuke von einer meiner Ketten die Füße wegezogen und er viel auf die klappe. Er sah mich mit den Roten Sharingan Augen an und stand wieder auf. „Als erstes arbeiten wir an deinen reflexen, ach ja, präg dir mein Chakra ein und das der anderen Team Mitglieder, das ist eine gute Übung, anfangs musst du es bewusst machen, aber nach einer Weile de Trainings geht das Automatisch.“ Erklärte ich ihm. Er nickte und schloss konzentriert die Augen. „Beschreib mal mein Chakra.“ wies ich ihn an. Chakra zu beschreiben hilft es sich einzuprägen. „Es ist komisch...schwarz und dunkel, aber nicht kalt sondern warm, irgendwie beruhigend und angenehm.“ Beschrieb er. „Gut gemacht, das korrekt, nur angenehm ist wohl eine Ansichtssache.“ Sagte ich lächelnd. „Hn.“war seine Antwort. „Hey Sasuke~“ trällerte eine hohe stimme, oh nein Kaugummi. Ich und Sasuke schienen wohl dasselbe gedacht zu haben den wir Seufzten synchron. Sakura ging sofort zu Sasuke und machte ihm schöne Augen.

„Sasuke beschreib das Chakra der Nervensäge.“ Befahl ich ihm nett. „Wie kannst du es wagen meinem Sasu einen Befehl zu geben?“ keifte sie mich an. „Ihr Chakra ist geordnet aber Temperamentvoll. Es nervt irgendwie.“ sagte Sasuke. „Gut gemacht. Du lernst bestimmt alles ganz schnell.“ Lobte ich ihn. Ich hätte schwören können das einer seiner Mundwinkel sich gehoben hätten nur für eine Millisekunde. „Sasuke wieso hörst du auf diese dumme Pute?“ fragte Sakura ihn mit lieben unschuldsblick. „Erstens, wenn hie einer eine Pute ist dann du und zweitens hört man nun mal auf seinen Sensei.“ Erwiderte Sasuke kalt. Sakuars verwirrter blick war unbezahlbar. "Hey Leute." begrüßte uns Naruto der nun auch bei der brücke ankam. „Was heißt hier auf deinen Sensei hören, sag nicht du ordnest dich ihr freiwillig unter, Sasuke.“ Sagte Sakura empört und ignorierte Narutos Gruß. „Du hast ja keine Ahnung Sakura. Sie hat sich meinen Respekt verdient. Im Gegenteil zu dir.“ sagte Sasuke. Sakura sah so aus als hätte man ihr ins Gesicht geschlagen. Ich konnte nicht anders als lachen, „Man Sakura, selbst schuld wenn du nur immer am Flirten bist.“ Lachte ich. „Du!“ sagte Sakura stink sauer holte aus und schlug mir volle Kanne ins Gesicht sodass ich zu Boden geschleudert wurde. Ok das ging jetzt zu weit. Ich stand auf und sah Sakura mit mordlustigem blick an. Dieses nervige Kaugummi hatte es tatsächlich gewagt mich zu schlagen. Ich wollte gerade Schaschlik aus ihr machen als ich zwei starke Arme um meine Taille spürte die mich hochhoben und daran hinderten einen Schritt weiter zu gehen. „Hey was soll das, aus dem Kaugummi mach ich Hühnerfrikassee.“ Regte ich mich auf. „Oh, Sasuke du beschützt mich.“ Schwärmte Sakura. „Du verstehst da was falsch. Ich möchte nur nicht das Mitsuki-Sensei ärger bekommt weil sie deinen Verstand zerstört hat.“ Sagte Sasuke und hielt mich weiterhin fest. „Oh das ist mir so egal. Ich mach sie alle, sie nervt, beleidigt mich und Naruto, belästigt dich und dann steht sie bei Missionen auch noch immer im weg und jetzt hat sie mich geschlagen, das Maß ist voll.“ Sagte ich Sauer und wollte mich losreißen als sich Naruto mir in den Weg stellte. „Beruhig dich, Sakura meint es manchmal gar nicht so.“ sagte er nett mit einem lieben lächeln das mich unglaublich Doll an Minato erinnerte. Ich beruhigte mich und lies es gut sein. „Emo du kannst sie los lassen.“ Sagte Naruto grinsend. „Ganz sicher, ich bin nicht schuld wen Sakura das Zeitliche segnet.“ Sagte Sasuke kalt. „Ja außer du möchtest sie umarmen.“ Erwiderte Naruto grinsend. „Hn.“meinte er grimmig und lies mich los. Natürlich verschonte ich Sakura, erstmal. „Hey, tut mir leid dass ich zu spät bin, ich hab mich auf dem Weg des Lebens verirrt.“ Sagte Kakashi als er um 09:00 am Treffpunkt erschien. „Wer´s glaubt!“ schrien Sakura und Naruto gleichzeitig. Zusammen mit Kakashi erledigten wir jede Menge Missionen des D Rangs. Ich musste Naruto mehr mals aus der Patsche helfen, er überschätzte sich einfach an den falschen stellen. „Für heute machen wir Schluss.“ Sagte Kakashi und verschwand. „Wir sehen uns.“ Sagte Sasuke, Sakura wollte mit ihm gehen aber er lehnte es ab. „Hey Sakura willst du nicht mit mir Trainieren?“ fragte Naruto sie. „Vergiss es dumpf backe.“ sagte Sakura. Mir vielplötzlich ein Karton auf der wohl als Stein getarnt sein sollte. „Das ist eine schlechte Verkleidung, man bemerkt es sofort.“ Sagte ich und nahm den Karton weg. Darunter saßen drei kleine Kinder, diese sprangen hastig auf. „Ich bin Moegi das frechste Ninja Mädchen der Vorschule.“ Stellte sich das Mädchen vor. „Ich bin Udon und mag Algebra.“ Sagte der Junge dessen Nase lief. „Und bin Konohamaru.“ sagte der mit dem langen Schal. „Zusammen sind wie Konohamaru´s Ninja Team.“ sagte die drei zusammen. „Konohamaru was willst du?“ fragte Naruto leicht genervt. Wie niedlich Kinder, die so tun als wären sie Ninjas. „Boss, tu nicht so du hast versprochen mit uns Ninja zu spielen.“ Sagte Konohamaru. „Wie spielt man den Ninja?“ fragte ich Naruto, denn ich hatte noch nie irgendein Spiel gespielt erst

recht nicht mit Kindern. „Das weist du nicht? Wer bist du überhaupt?“ fragte jetzt Konohamaru. „Oh, ich hab mich nicht vorgestellt. Ich bin Mitsuki Namikaze, Genin und Genjustu Meisterin.“ Stellte ich mich vor, mal was hinten dran hängen wie die. „Genjustu Meisterin? Das klingt Cool, was kannst du so?“ fragte das Mädchen. „Naja, ich kann andere in Illusionen sperren aus denen die nie wieder raus kommen, das kann zu Folge haben das die friedlich schlafen oder das sie grausam und qualvoll sterben.“ Erklärte ich. „Mega Cool, kannst du uns das beibringen?“ fragten Konohamaru und Naruto synchron. „Leider nicht, das können nur Leute die mit mir verwandt sind.“ Sagte ich entschuldigend. „Schade. Und wer bist du?“ fragte der kleine Junge nun Sakura die auch dazu gekommen war. „Das ist Sakura.“ Stellte ich sie vor weil diese Naruto anstarrte und nicht zuhörte. „Boss das ist deine Freundin hab ich recht.“ Meinte Konohamaru dem das Starren aufgefallen war. „Naja sie ist mir verfallen, echt jetzt“ sagte >Naruto und ich klatschte mir innerlich gegen die Stirn. Manchmal war Naruto echt blöd. Auf Sakuras Stirn prangte ihre Wut Ader und sie stapfte ein paar Schritte auf Naruto zu und stampfte den Armen mit ihren Fäusten in Grund und Boden. „Was bist du denn für ne Freundin?! Du bist ja kein richtiger Mensch.“ schimpfte Konohamaru als Sakura sich umgedreht hatte und Naruto sich aufrappelte. Sakura drehte sich um und lies wütend ihre Finger knacken. Konohamaru und Naruto schluckten, genau wie die anderen zwei kleinen Kinder und wie vom Wolf gebissen rannte die fünf vor der erbosten Sakura weg. Ich schüttelte darüber nur den Kopf und folgte der Gruppe. Konohamaru hatte anscheinend solche Angst das er die reckt in einen Fremden Ninja lief. Dieser schien wütend und packte Konohamaru am Kragen. „Lass mich runter.“ strampelte Konohamaru. Ich sah den fremden Ninja genauer an und da traf es mich wie der Blitz. „Nein, erst knöpf ich mir dich vor und dann den Rest“ sagte der Ninja mit der Lilanen, mir vertrauten, Gesichtsbemalung. „Hey lass ihn runter. Nachher wird Gaara sauer.“ Sagte die Konoichi, mit den vier Gelben Zöpfen, neben ihm. „Hey, lang nicht gesehen ihr zwei. Kankuro könntest du Konohamaru bitte runter lassen. Meine Freunde mögen es nicht so gerne so gepackt und bedroht zu werden.“ Sagte ich lächelnd und wurde von der verängstigten Sakura und dem von dem Kampfbereiten Naruto verständnislos angestarrt. „Oh...Mitsuki. dich hab ich ja gefühlt ewig nicht mehr gesehen...ich wusste nicht das, das einer deiner Freunde ist.“ Sagte Kankuro und lies Konohamaru runter.

---

Was denkt ihr was Mitsuki ist...irgendwas mit Uchia ist doch echt Interessant oder, hab mir nen kleinen Universellen background Zusatz ausgedacht. Und endlich kommen meine Lieblinge die Suna Nins und wo die Suna Nins sind kann Gaara ja nicht weit sein, überlegt schonmal wie unsere Protagonistin die Suna Nins wohl kennen gelernt hat. Viel Spaß beim überlegen mit all meinen kleinen rätseln und Geheimnissen. Schreibt eure Überlegungen diereckt in die Kommentare, falls jemand richtig rät, der kriegt ne Überraschung, was das ist verrat ich nicht, wäre ja dann keine Überraschung mehr.>^< Das nächste Kapitel kommt so in der Mitte der Woche, ich versuche mich zu beeilen weil ich ja ne Weile nix hochgeladen hab. Immerhin ist dieses Kapitel dafür schön lang. Ok, jetzt hab ich euch genug voll gelabert. Hoffe wir sehen uns bald wieder.  
LG eure InuFan